PRESSEMITTEILUNG (Langfassung, 4.800 Zeichen)

**BAROCKwoche vom 12. bis 20.08.2023 in Oberschwaben-Allgäu**

Zeitreise ins Himmelreich des Barock

**Oberschwaben-Allgäu, 22. Juni 2023 – „Barock verblüfft“ ist das Motto der diesjährigen BAROCKwoche, die vom 12. bis 20. August 2023 entlang der Oberschwäbischen Barockstraße stattfindet. Einblicke in den barocken Orgelbau stehen dabei ebenso auf dem Programm wie eine Stuckwerkstatt für Familien, die Entdeckungstour mit der Kammerzofe von Marie Antoinette und reich gedeckte barocke Tafeln. Darüber hinaus laden Führungen und Konzerte in den prächtigen Kirchen, Schlössern und Klöstern dazu ein, tief ins barocke Lebensgefühl einzutauchen und Verborgenes zu entdecken.** [**www.himmelreich-des-barock.de**](http://www.himmelreich-des-barock.de)

Als im ausgehenden 17. und beginnenden 18. Jahrhundert in Süddeutschland abseits der großen Städte plötzlich raumgreifende, reich verzierte Kirchen, symmetrische Schlossanlagen und prachtvolle Klöster aus dem Boden sprossen, mag sich so mancher Landbewohner verwundert die Augen gerieben haben. Auch heute noch verblüfft uns die Epoche des Barock mit ihren Bauten, ihrer Kunstfertigkeit und auch ihren Widersprüchen. Die BAROCKwoche 2023 versammelt in ihrem Programm solche Momente des Staunens bei Führungen, kulinarischen Events, Konzerten und Vorträgen. Sie alle setzen die reichhaltigen Bauwerke und die Kultur dieser Zeit frisch in Szene.

**Von Schäferstündchen, Lustgärten und barocken Tafelfreuden**
Die Epoche des Barock war sinneslustig und durchaus immer wieder frivol. Weißgepuderte Gesichter und aufgeklebte Leberflecke galten als erotisch. Das gemeinsame „Schäferstündchen“ wurde erfunden genauso wie der schon damals zweideutige Begriff des „Lustgartens“. Franz Frick gibt bei seinem Vortrag in der Orangerie im Fürstlichen Hofgarten von Wolfegg einen tiefen Einblick ins weite Themenfeld „Barock & Erotik“. Sinnesfreude steht auch bei den kulinarischen Angeboten der BAROCKwoche auf dem Programm. So tischt das Hotel Altdorfer Hof in Weingarten während der Aktionswoche an den Abenden ein viergängiges Barockmenü mit Schweinefleischpastete, Knöpfle und Kabinett Pudding auf. In Zwiefalten nähert man sich einem Grundnahrungsmittel der Zeit, dem Bier: Bei einer Führung durch die Brauerei gibt es schäumende Kostproben. „Tisch & Tafel bei Hofe“ ist der Titel einer Führung im Neuen Schloss Tettnang. Sie führt an eine reich eingedeckte barocke Tafel und informiert über Zeremoniell und Gepflogenheiten, die bei Tisch während der Zeit des Barock eingehalten wurden.

**Per Zeitmaschine in die Vergangenheit: Schauspielführungen und Stuckwerkstatt**
Als die 14-jährige Marie Antoinette mit großem Geleit auf dem Weg zu ihrer Hochzeit mit dem französischen König Ludwig XVI. war, machte sie Halt in Mengen und ruhte sich im „Gasthaus zur Harfe“ aus. Ihre Kammerzofe führt während der BAROCKwoche interessierte Besucher durch die Stadt. Sie berichtet von dem gigantischen Brautzug und den Strapazen der Reise für die Erzherzogin. Jahre später wurde sie während der französischen Revolution enthauptet. Im ehemaligen Kloster Schussenried ist es der „fliegende Pater Mohr“ persönlich, der Besuchern seine Leidenschaft fürs Fliegen näherbringt. Er konstruierte Flugmaschinen und sprang mit einer solchen sogar aus dem Fenster, um ihre Tauglichkeit zu testen. Opulente Dekorationen aus Gips zieren die Wände und Decken fast aller barocken Säle. In der „Stuckwerkstatt für Familien“ auf Schloss Achberg können kleine und große Besucher sich in der Kunst des Stuckgießens probieren und dürfen ihr selbst gefertigtes Ornament dann auch mit nach Hause nehmen.

**Musikalische Einblicke, spannende Führungen und Themenevents**
In der Wolfegger Pfarrkirche St.Katharina und im ehemaligen Kloster Weißenau in Ravensburg blickt man bei Führungen tief ins Innere barocker Orgelschätze. Domorgelkonzerte erfüllen die prachtvolle barocke Kathedrale von St.Gallen anlässlich der BAROCKwoche mit überwältigender Klangfülle. Auf Schloss Achberg wird die Kombination aus barocker Musik und beeindruckender Architektur zum Erlebnis: Beim Schlossspaziergang führt Sänger Berthold Büchele durch Werke der oberschwäbischen Barockmusik – begleitet von Violine und Gitarre. Viele weitere Einladungen zu einer Zeitreise in die Epoche des Barock spricht das Programm der BAROCKwoche aus: zu Kirchenführungen wie in Ehingen, Oberstadion, Wald und Sigmaringen, zu Altstadtrundgängen mit barockem Schwerpunkt wie in Biberach, Kempten und St.Gallen sowie zu Themenevents wie dem „Barock-Check“ im Neuen Schloss Kisslegg.

Die Teilnahme an manchen Programmpunkten ist nur nach Voranmeldung möglich.

**Mehr Informationen** zu allen Programmpunkten unter [www.himmelreich-des-barock.de](http://www.himmelreich-des-barock.de)

Abdruck frei. Text und Bilder auch unter
[www.pr2.de/pressefach/8](http://www.pr2.de/pressefach/82)6

SERVICE-INFORMATIONEN

**Das Programm der BAROCKwoche 2023:**

12.08.-20.08.2023, Barockmenü im AKZENT Hotel Altdorfer Hof, Weingarten

12.08./13.08.2023, 13:00: Stuckwerkstatt für Kinder & Familien, Schloss Achberg, Duznau

12.08./13.08.2023, 16:00: Schlossspaziergang mit oberschwäbischer Barockmusik, Schloss Achberg, Duznau

12.08.2023, 17:30 und 19:00: Vortrag „Barock & Erotik, Orangerie im Fürstlichen Hofgarten, Wolfegg

12.08.2023, 17:30 und 19:00: Orgelführung mit Orgelkonzert in der Pfarrkirche St.Katharina, Wolfegg

12.08.2023, 17:00: Mit Bruder Johannes auf den Spuren der Wilhelmiter in Mengen

12./14./16./19.08.2023, 11:00: Altstadtrundgang durch St.Gallen mit Kathedrale und Stiftsbibliothek

12.08./18.08.2023, 15:00: Stadtführung: Stadt-Schau-Spiel „Die Türmerin“, Ravensburg

13.08./20.08.2023, 17:30: Domorgelkonzerte in der Kathedrale von St.Gallen

13.08.2023, 14:00: „BAROCK verblüfft – Verborgenes entdecken“: Führung durch die St. Martinus Kirche in Oberstadion

15.08.2023, 10:00: Gottesdienst: Mariä Himmelfahrt – „Leiberfest“, Kloster Roggenburg, Roggenburg

15.08.2023, 15:00: Stadtführung: Biberacher Barock Spezial, Biberach

15.08.2023, 16:00: Themenführung „Das Kreuzherrnkloster“, Memmingen

16.08.2023, 18:00: Führung durch die Pfarrkirche St.Bernhard in Wald

16.08.2023, 17:00: Mit Marie-Antoinettes Kammerzofe auf Entdeckungstour durch Mengen, Mengen

16.08.2023, 15:30: Spaziergang zu den verborgenen barocken Stätten Bad Wurzachs

17.08.2023, 15:00: Themenführung: Barockes Kleinod Josefskapelle, Sigmaringen

17.08.2023, 15:00: Führung: Barockes Weltbild mit Flair: Der Audienzsaal des Klosters Weingarten

17.08.2023, 17:00: Stadtführung: Historische Stadtführung in Leutkirch, Leutkirch im Allgäu

18.08.2023, 16:00: Kulinarik-Tour: Auf den Spuren Vorderösterreichs – Das geschichtliche und kulinarische Erbe der Stadt Mengen, Stadtführung durch Mengen mit Dreigangmenü

18.08.2023, 19:00: Filmvorführung: „Der Barock-Check mit Checker Tobi“ im Neuen Schloss Kißlegg, Kißlegg

19.08.2023, 16:30: Stadtführung: Barock in der Stiftsstadt, Kempten

19.08.2023, 10:30 und 14:00: Brauereiführung und Besuch der Ausstellung "500 Jahre Klösterliche Braukunst" im Peterstormuseum, Zwiefalten

19.08.2023, 15:00: Weißenau Orgelführung, Klosterkirche Weißenau, Ravensburg

20.08.2023, 15:30: Themenführung: Tisch & Tafel am Hofe, Neues Schloss Tettnang

20.08.2023, 15:30: Themenführung: Geschichten & Fabeln - eine sagenhafte Führung, Neues Schloss Tettnang

20.08.2023, 15:00: Themenführung: Barock in Sigmaringen: „Flanieren und Genießen“, Sigmaringen

20.08.2023, 16:00: Themenführung: Pfullendorfer Kirchen-Tour

20.08.2023, 14:00: Führung: Vom Dornröschenschlaf zur Mustersanierung, Schloss Achberg, Duznau

20.08.2023, 16:00: Führung: Instandsetzung des Stucks, Schloss Achberg, Duznau

20.08.2023, 14:30: Führung: Die Liebfrauenkirche Ehingen im Wandel der Zeit, Kirchengemeinde St.Blasius, Ehingen

20.08.2023, 15:00: Auf Tour mit dem fliegenden Pater Mohr, Kloster Schussenried

20.08.2023, 14:00: Barock-Themenführung im Kapuzinerkloster mit seiner Kirche St. Sebastian, Riedlingen

**Stationen der BAROCKwoche finden sich in:** Achberg, Bad Schussenried, Bad Wurzach, Biberach a. d. Riss, Ehingen, Kempten, Kißlegg i. Allgäu, Wald, Leutkirch i. Allgäu, Memmingen, Mengen, Tettnang, Oberstadion, Pfullendorf, Ravensburg, Riedlingen, Roggenburg, Sigmaringen, St. Gallen, Wald, Weingarten, Wolfegg, Zwiefalten

**Die Oberschwäbische Barockstraße in Kürze**

Entlang der Oberschwäbischen Barockstraße lässt sich erleben, wie lebendig das epochale Erbe der Zeit des Barock auch heute noch ist. Historische Persönlichkeiten führen durch opulente Paläste, prachtvolle Kirchen oder in den Alltag der einfachen Leute. 840 Kilometer, vier Routen und über 50 Erlebnisstationen: Auf der berühmten Kultur- und Ferienstraße wartet das Himmelreich des Barock.

Die Hauptroute beginnt im Norden mit dem Kloster Wiblingen und führt über Biberach, Ochsenhausen, Bad Wurzach, Wolfegg und Kißlegg bis an den Bodensee und zurück über Weingarten, Bad Waldsee, Bad Schussenried, Zwiefalten und Ehingen nach Ulm. Die Ostroute verbindet die Allgäu-Städte Memmingen, Ottobeuren, Kempten und Leutkirch und schließt in Kißlegg wieder an die Hauptroute an. Entlang der Westroute bereisen Barockbegeisterte das Kloster Wald, das Kloster Habsthal, das Kloster und Schloss Salem und die Basilika Birnau am Bodensee. Die Südroute führt vom deutschen Bodenseeufer über Österreich in die Schweiz nach Trogen und St. Gallen bis hin zur Insel Mainau.

Besucher können in sechs Themenwelten die Epoche des Barock entdecken: „BAROCK bestaunen“, „BAROCK erleben“, „BAROCK genießen“, „BAROCK entspannen“, „BAROCK erlauschen“ und „BAROCK erschaudern“.

Die Oberschwaben Tourismus GmbH mit Sitz in Bad Schussenried ist Trägerin der Marke „Oberschwäbische Barockstraße“ und vermarktet die Ferienstraße national und international. Kontakt: Tel. +49 (0)7583 92638-0, info@oberschwaben-tourismus.de, [www.himmelreich-des-barock.de](http://www.himmelreich-des-barock.de)